

Alternative zu jetziger Hauptschule

Beitrag von „Molly23“ vom 28. März 2010 19:04

Ich habe ein bisschen recherchiert und hab in unserem Landkreis (Augsburg) keine Gesamtschule gefunden.

Es gibt lediglich eine Internationale Schule, die ist jedoch privat, sauteuer und eher für die "gehobene" Schicht gedacht (mir ist jetzt kein besserer Begriff eingefallen, viel Diplomatenkinder gehen z.B. dorthin)

Ich glaube, ihm wäre schon geholfen, wenn er an eine richtig "gute" Hauptschule gehen würde. Aber da stellt sich wieder die Frage: Was ist eine gute Hauptschule?

Mein Bruder war wegen seinem ADS (oder auch nicht ADS) bei einer Ergotherapeutin. Die hat mit ihm eben autogenes Training gemacht damit er seine Ausbrüche unter Kontrolle bekommt (wobei ich glaube, dass diese andere Gründe hatten--> Trennung unserer Eltern, seit der Vater weg ist, sind auch die Wutausbrüche weg).

Außerdem hat sie mit ihm das Marburger Konzentrationstraining gemacht und eine Gruppentherapie.

In der Schule ist er im Mathe und Deutschförderunterricht.

Aber irgendwie hab ich das Gefühl, die Probleme sind grundlegender.

Ich denke, die kognitiven Defizite sind eine Folge davon, dass er sich einfach nicht sortieren kann im Kopf.

Weißt du wie ich meine? Er denkt einfach nicht nach.

Er ist einfach irgendwie chaotisch. Es ist schwer zu beschreiben.

Bei mehrschrittigen Aufgaben ist er nicht in der Lage, diese in einzelne Schritte zu gliedern.

Irgendwie denke ich, man muss sich Hilfe von einem Experten holen. Aber wir waren ja schon bei einem Psychologen, dieser hat dann eben ADS diagnostiziert und uns zu der Ergotherapeutin geschickt...

LG

Edit: Rechtschreibung